

28.02.2013

MECHERNICH

Benefiz-Radtour für neuen Zaun

Schon seit einigen Jahren unterstützt Rentner Peter Schmitz den Mechernicher Tierschutzverein durch Benefiz-Radtouren. Im Sommer 2012 startete er erneut zu einer 1.400-Kilometer-Fahrt: Start und Ziel war die Zentrale der Fressnapf-Klinger GmbH in Erfstadt-Lechernich, wo die Firma und Sponsor Jacky Klinger den Power-Radfahrer nach 67 Stunden und 28 Minuten bei seiner Ankunft mit einem Fest empfingen. Beim „Tag der offenen Tür“ im Mechernicher Tierheim überreichten Schmitz und Sponsor Jacky Klinger nun die stolze Summe von 5.000 Euro an Reiner Bauer, den Vorsitzenden des Tierschutzvereins Mechernich. Wie bei allen seinen Benefiz-Touren zahlte Peter Schmitz sämtliche Kosten für

Unterkunft und Verpflegung aus der eigenen Tasche. Über das Spendenkonto verfügt alleine der Tierschutzverein. Peter Schmitz will mit seinen Touren auch darauf aufmerksam machen, dass Tiere keine geeigneten Geschenke sind und nicht unüberlegt angeschafft werden sollen. „Wer muss sich letztendlich um die ungeliebten und ausgesetzten Tiere kümmern? Das Tierheim!“, so Schmitz. Zu schnell verfliege die anfängliche Begeisterung, Treten Probleme oder Krankheiten auf, würden die Tiere erst recht zur Last. „Wir betreuen verstärkt Katzen, die auf brutalste Art und Weise, in Säcken, Kisten und Müll-eimern ausgesetzt wurden. Sogar blinde Katzen werden über den Zaun des Tierheims geworfen“, bestätigte Reiner Bauer. Mit dem Benefiz-Geld, das noch durch Spenden von Jacky Klinger aufgestockt wurde, kann der Tierschutzverein Mechernich dringend erforderliche Reparaturen an rund 100 Metern Zaun vornehmen.



Einen Scheck über 5.000 Euro überreichten Peter Schmitz (l.) und Sponsor Jacky Klinger (Fressnapf Klinger GmbH, r.) an Reiner Bauer, Vorsitzender des Tierschutzvereins Mechernich.